

Niederschrift



Sitzung des **Umweltausschusses** der Stadt Bornheim am Donnerstag, **21.01.2016**, 18:00 Uhr, im Ratssaal des Rathauses Bornheim, Rathausstraße 2

X	Öffentliche Sitzung
	Nicht-öffentliche Sitzung

Sitzung Nr.	03/2016
UmweltA Nr.	1/20166

Anwesende

Vorsitzender

Kuhn, Arnd Jürgen Dr. Bündnis 90/Grüne-Fraktion

Mitglieder

Großmann, Stefan CDU-Fraktion
Helmes, Hildegard CDU-Fraktion
Hochgartz, Markus Bündnis 90/Grüne-Fraktion
Klein, Stefan FDP-Fraktion
Müller, Heinz UWG/Forum-Fraktion
Strauff, Bernhard CDU-Fraktion
Voigt, Philipp SPD-Fraktion
Wirtz, Adelheid fraktionslos

stv. Mitglieder

Lamprichs, Holger CDU-Fraktion
Prinz, Rüdiger CDU-Fraktion
Roitzheim, Frank SPD-Fraktion
Schulz, Heinz-Peter Fraktion-DIE LINKE

Verwaltungsvertreter

Paulus, Wolfgang Dr.

Schriftführerin

Mohr, Irmgard

Nicht anwesend (entschuldigt)

Kretschmer, Gabriele CDU-Fraktion
Marx, Bernd CDU-Fraktion
Peckart, Wolfgang Fraktion-DIE LINKE
Roitzheim, Silke SPD-Fraktion

Tagesordnung

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
	<u>Öffentliche Sitzung</u>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	
2	Verpflichtung von Ausschussmitgliedern	
3	Einwohnerfragestunde	
4	Entgegennahme der Niederschriften über die Sitzungen Nr. 41/2015 vom 10.06.2015 sowie 55/2015 vom 08.09.2015	
5	Bericht der Jagdgenossenschaft Bornheim über ihre Organisation und die Wildschadenssituation	041/2016-12
6	Umweltpreis der Stadt Bornheim	667/2015-12

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
7	Mitteilung betr. Neubau P+R / B+R Anlage Sechtem; Kontaminierte Böden	019/2016-9
8	Mitteilung betr. jährliche Umweltsäuberung	032/2016-12
9	Mitteilung betr. Fällung und Nachpflanzung von Bäumen im Stadtgebiet	035/2016-12
10	Mitteilung betr. Nachbarschaftsinformationen der Shell Deutschland Oil GmbH	522/2015-12
11	Anfrage der Fraktion "Bündnis 90/DIE GRÜNEN" vom 24.12.2015 betr. Energiebedarf und -versorgung der kommunalen Aktivitäten in Bornheim	042/2016-12
12	Anfrage der Fraktion "Bündnis 90/DIE GRÜNEN" vom 24.12.2015 betr. Nachhaltigkeit in der Stadt Bornheim	043/2016-12
13	Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	039/2016-1
14	Anfragen mündlich	

Vor Eintritt in die Tagesordnung (der gesamten Sitzung)

AV Dr. Arnd Jürgen Kuhn eröffnet die Sitzung des Umweltausschusses der Stadt Bornheim, stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen worden ist und dass der Umweltausschuss beschlussfähig ist.

	<u>Öffentliche Sitzung</u>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	

Frau Mohr ist bereits zur Schriftführerin bestellt.

2	Verpflichtung von Ausschussmitgliedern	
----------	---	--

Es wurde kein Ausschussmitglied verpflichtet.

3	Einwohnerfragestunde	
----------	-----------------------------	--

Die Einwohnerfragestunde entfällt, da keine Fragen vorliegen.

4	Entgegennahme der Niederschriften über die Sitzungen Nr. 41/2015 vom 10.06.2015 sowie 55/2015 vom 08.09.2015	
----------	---	--

- vertagt -

5	Bericht der Jagdgenossenschaft Bornheim über ihre Organisation und die Wildschadenssituation	041/2016-12
----------	---	--------------------

Beschluss

Der Umweltausschuss nimmt die Ausführungen des Vertreters der Jagdgenossenschaft zur Kenntnis.

- Einstimmig -

6	Umweltpreis der Stadt Bornheim	667/2015-12
----------	---------------------------------------	--------------------

Beschluss

Der Umweltausschuss empfiehlt dem Rat, wie folgt zu beschließen (s. Beschlussentwurf Rat).

Beschlussentwurf Rat

Der Rat beschließt,

- den Umweltpreis 2015 wie folgt aufzuteilen:

Die Bewerber

- Ursulinenschule Hersel
- Europaschule Bornheim
- Alexander von Humboldt-Gymnasium Roisdorf
- Förderverein des Katholischen Kindergartens Sechtem

erhalten eine Anerkennungsurkunde und ein Preisgeld in Höhe von jeweils 200 €

Darüber hinaus geht der Umweltpreis an folgende Bewerber:

1. Preis mit Urkunde und 550 € Preisgeld

SV Vorgebirge

2. Preis mit Urkunde und 450 € Preisgeld

Heinrich-Böll-Sekundarschule

3. Preis mit Urkunde und 350 € Preisgeld

Sebastian-Grundschule Roisdorf und
Nikolaus-Grundschule Waldorf,

- die Verleihung vor der Ratssitzung am 7.4.16 durchzuführen und
- den Umweltpreis möglichst in zweijährlichem Turnus zu vergeben und die nächste Ausschreibung 2017 anzustreben.
- Einstimmig -

7	Mitteilung betr. Neubau P+R / B+R Anlage Sechtem; Kontaminierte Böden	019/2016-9
----------	--	-------------------

- Kenntnis genommen -

Zusatzfrage von

AV Dr. Kuhn:

Ist es richtig, dass die Stadt sich jetzt wegen der Kostenübernahme an das Bundeseisenbahnvermögen gewandt hat?

Antwort:

Ja, dabei handelt es sich um eine Bundesbehörde im Geschäftsbereich des Bundesverkehrsministeriums.

8	Mitteilung betr. jährliche Umweltsäuberung	032/2016-12
----------	---	--------------------

- Kenntnis genommen -

Ergänzungsinformation der Verwaltung

Hr. Dr. Paulus teilt mit, dass die Überschrift auf dem Banner des Rhein-Sieg-Kreises geändert wurde in „Wir räumen den Rhein-Sieg-Kreis auf“.

9	Mitteilung betr. Fällung und Nachpflanzung von Bäumen im Stadtgebiet	035/2016-12
----------	---	--------------------

- Kenntnis genommen -

Ergänzungsinformation der Verwaltung

Hr. Dr. Paulus teilt mit, dass seit Erstellung der Vorlage noch folgende weitere Bäume gefällt werden mussten/nachgepflanzt werden sollen:

- zwei Linden an der Königstraße Höhe Kreisel Siefenfeldchen, hier werden Linden nachgepflanzt, sobald Details zu der im Bereich des B-Plans Bo 23 geplanten Bebauung feststehen,
- neun Linden an der Königstraße zwischen Siefenfeldchen und Secundastraße, hier werden wie im anschließenden Abschnitt der Königstraße die hitzeresistenten Spiegelrindenkirschen nachgepflanzt, und
- eine Pappel am Sportplatz Widdig (geplant), vorgesehene Nachpflanzung: Esche.

Zusatzfragen von
AV Dr. Kuhn

In der Liste der Fällungen sind nur die lateinischen Namen der Bäume genannt, in der Liste der Nachpflanzungen nur die deutschen. Könnten bei solchen Listen bitte jeweils beide Namen aufgeführt werden?

Antwort:

Wird zukünftig berücksichtigt.

AM Prinz

In Hersel sind zwar Bereiche aufgelistet, in denen Bäume aus Verkehrssicherheitsgründen gefällt wurden, aber dort keine Nachpflanzungen – warum nicht?

Antwort:

In der Gartenstraße sind die Platzverhältnisse so beengt, dass Nachpflanzungen nur bei Umgestaltung der gesamten Straße sinnvoll erfolgen können.

In der Rheinaue sind die Verhältnisse etwas komplizierter, da das Rheinufer Bundeseigentum in der Verwaltung des Wasser- und Schifffahrtsamtes ist, mit dem die Stadt wiederum einen Nutzungsvertrag über den Leinpfad abgeschlossen hat. Demnach ist die Baumkontrolle und -pflege Sache der Stadt, die Fällung und das Nachpflanzen jedoch Sache des Bundes.

Dies gilt nur für die Bäume am Leinpfad, die Rheinaue zwischen Leinpfad und Auenweg ist inzwischen weitgehend städtisches Eigentum.

AV Dr. Kuhn

Warum muss mit der Rodung der vom Asiatischen Laubholzbockkäfer befallenen Bäume in der Johann-Philipp-Reis-Str. noch auf einen Rodungsbescheid der Landwirtschaftskammer gewartet werden?

Antwort:

Für die Nachpflanzung von Bäumen, die zur Bekämpfung des Asiatischen Laubholzbockkäfers (*Anoplophora glabripennis*) gefällt werden mussten, gibt es jedenfalls bei Privatgrundstücken, u.U. auch bei öffentlichen Flächen Fördermittel der EU. Voraussetzung dafür ist jedoch ein Rodungsbescheid.

10	Mitteilung betr. Nachbarschaftsinformationen der Shell Deutschland Oil GmbH	522/2015-12
-----------	--	--------------------

- Kenntnis genommen -

11	Anfrage der Fraktion "Bündnis 90/DIE GRÜNEN" vom 24.12.2015 betr. Energiebedarf und -versorgung der kommunalen Aktivitäten in Bornheim	042/2016-12
-----------	---	--------------------

- Kenntnis genommen -

Zusatzfragen von

AM Klein

Ist die Betriebstankstelle angesichts der genannten Kosten überhaupt wirtschaftlich?

Antwort:

Die Betriebstankstelle gibt es nur für Diesel, sie befindet sich auf dem Bauhof und verfügt über einen 5.000-l-Tank. In diesen Mengen kann Diesel deutlich günstiger als zu den Preisen der öffentlichen Tankstellen bezogen werden.

AM Hochgartz

Wann kann mit der Aktualisierung der vorliegenden Zahlen von 2010 gerechnet werden?

Antwort:

Die Zahlen für 2015 sollen in 2016 vom interkommunalen Klimamanager zusammengestellt werden.

AV Dr. Kuhn

Ist der erfreuliche Rückgang des Wärmebedarfs von 16,5 GWh in 2007 auf 10,3 GWh in 2010 tatsächlich auf so stark gesunkenen Energieverbrauch zurückzuführen, oder welche Gründe gibt es dafür noch?

Antwort:

Es handelt sich um klimabereinigte Zahlen, allerdings ist nicht geprüft, welchen Einfluss die Verringerung des städtischen Gebäudebestandes durch Veräußerung von Wohngebäuden hatte. Insgesamt kann aber sicherlich trotzdem von einem geringeren Verbrauch infolge energetischer Modernisierungen ausgegangen werden.

12	Anfrage der Fraktion "Bündnis 90/DIE GRÜNEN" vom 24.12.2015 betr. Nachhaltigkeit in der Stadt Bornheim	043/2016-12
-----------	---	--------------------

- vertagt -

13	Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	039/2016-1
-----------	---	-------------------

Der Tagesordnungspunkt entfällt, da keine Mitteilungen und Fragen aus vorherigen Sitzungen vorliegen.

14	Anfragen mündlich	
-----------	--------------------------	--

Anfragen von

AM Helmes

An der L281 liegen viele landwirtschaftliche Folien, im letzten März hat es hier schon einmal gebrannt. Kann die Stadt die ordnungsgemäße Entsorgung veranlassen?

Antwort:

Es handelt sich um Kunststoffschläuche zur Tröpfchenberegnung, die (anders als Folien) nicht wiederverwendet werden können. Nach Beobachtung der letzten Tage sind sie jedoch

auf Haufen zusammengetragen worden, offenbar sollen sie entsorgt werden. Das Ordnungsamt wird jedoch gebeten, den zuständigen Landwirt darauf anzusprechen.

AM Wirtz

Am Gemüseweg sind auf einem Grundstück in der Nähe des Maarpfads Dutzende von Altreifen abgelagert. Kann die Stadt die ordnungsgemäße Entsorgung veranlassen?

Antwort:

Es handelt sich sogar um Hunderte von Altreifen. Vor einigen Jahren sollten sie als Pflanzringe für Feigenbäume dienen und waren daher kein Abfall im Sinne des Gesetzes. Diese Absicht besteht inzwischen offenbar nicht mehr. Daher ist das Ordnungsamt bereits gebeten worden, die ordnungsgemäße Entsorgung unter Einschaltung der Unteren Abfallbehörde des Rhein-Sieg-Kreises zu veranlassen.

Ende der Sitzung: 19:59 Uhr

gez. Dr. Arnd Jürgen Kuhn
Vorsitz

gez. Irmgard Mohr
Schriftführung